

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 15 (1893)
Heft: 18

Anhang: Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten.

Frau Susanna in? (Ambulant). Ihre Mitteilungen sind läudhaft. Wie soll bei ungenauer Darstellung der Verhältnisse ein zweckdienlicher Rat erteilt werden können?

Frl. A. B. in A. Eine Tochter gediegenen Charakters kann auch in der Ehe mit einem ältern Manne volle Bekleidung und reiches Lebensglück finden.

Frl. M. H. in E. Wir heißen Sie wieder herzlich willkommen.

Frl. E. L. Ist die diskrete Uebermittlung Ihrer Adressen gefestigt?

Glückliche Frau in B. "Müller".

Herrn S. B. in B. Es ist nicht zu bestreiten, daß der Eingebildete und Unverschämte sich auf die fragliche Art in den Vordergrund zu drängen wünsche. Solch Eigenlob riecht nicht fein; ein großer Wert liegt also nicht drin.

A. T. J. Ihre Antwort ist zu witzhaftig und geht nicht auf den Kern; sie verliert sich in Nebenjählichkeit. Die gestellte Frage soll gerne Verwendung finden.

Junge Patin in F. Schenken Sie ein hübsches Photographicalbum mit dem eingelegten Bild des Patens und mit dem Bilde des Kindlings, und verpflichten Sie sich, alljährlich am Geburtstage des Tochterchens ein Sonderfei von demselben nehmen zu lassen. Bis zur erlangten Volljährigkeit oder Verheiratung Ihres Patensohns gibt dies eine Sammlung von unschätzbarem Werte sowohl für die Eltern, als auch für das Kind. Und von welch' innigem Interesse wird eine solche Bilderskala für den künftigen Gatten und für die Kinder sein!

M. L. Antwort 2097 war bereits vorher von anderer Seite eingegangen. Immerhin besten Dank. Die Frage werden Sie aufgenommen finden.

Frau S. B. in F. Für Ihre im Freien zu plazierende Wascheinrichtung ist ein Dampfwaschhof (sog. Katarakttopf) am zweckmäßigsten. Sie haben dann die Wahl, die Töpfe auch im Stocherkorb verwenden zu können.

M. G. O. Zur Aufnahme in den Sprechsaal können nur solche Fragen zugelassen werden, deren offene Beantwortung auch anderen nützen, oder sie interessieren kann. Anderses muß in den Interreaten verwiezen werden.

B. Wird gerne angenommen.

22 Cts. per Meter 26 Cts. per Meter
rohe gebleichte Baumwolltücher
70 cm breit, sehr solid und kräftig. Bedeutende Qualitäts-Vorräte aller Weiten. Leinwand, Oxford, Kölsh, Bett- und Handtücher; leinen und baumwolle per Meter von 38 Cts. an, versendet in beliebiger Mengezahl franko ins Ausland. [125]
Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.
Diplomiert in Zürich im Jahre 1883.
Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herren-Stoffe auf Wunsch bereitwillig. Modebilder gratis.

Hautauschläge, rote Haut sc.
Mit größter Freude zeige ich Ihnen an, daß ich dank Ihrem Blutreinigungsmittel von meinem Hautauschlag vollständig befreit bin, den ich diesen Winter im Gedächtnis hatte. Ich bin wieder im Besitz einer natürlichen Hautfarbe und fühle mich viel stärker; es soll mir ein wirthliches Vergnügen sein, meinen Bekannten Ihr Präparat zu empfehlen. Compiegne, 10. Mai 1888. Emma v. N... Hauptdepot: Apotheke Gölliez, Murten. [911]
Montreux. Institut de demoiselles. — Direction: Mr. et Mme. Rollier. [52]

Pension Colombier

(Kt. Neuchâtel).

Bei Frl. Paux finden infolge Uebersiedlung in ein grösseres Haus noch einige Töchter, welche die französische Sprache erlernen wollen, liebevolle Aufnahme.

Referenz erteilt:
Familie Volland, St. Gallen, Speicherstr., Völling, Liestal. [291]
Frl. Segesser, Lehrerin, Bern,
Herr Bandet, Professor, Stuttgart.

Zur Erlernung der französischen Sprache würden noch zwei oder drei Pensionärrinnen aufgenommen.

Billiger Pensionspreis, gute Behandlung und Familienleben.

Beste Referenzen zur Verfügung.

Siehe zu wenden an Mme. Boesch-Rapin in Nyon (Kt. Waadt). [300]

Mme Jeanjaquet, Evole 9 Neuchâtel, wünscht 2 Töchter oder Knaben in Pension zu nehmen, welche französisch lernen und die Stadtsschulen besuchen wollen. Mässiger Preis. Gute Referenzen. [301]

Bei einer tüchtigen Damen-schneiderin könnte eine Tochter unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [282]

Bassersheimer in A. Es existieren freilich hierzu lande keine kirchlichen Vorschriften pro oder contra das Waschen und Baden des Körpers, weil ein civilisiertes Land in unterm aufgellärteten Zeitalter solches Lauf-förde auf dem Gebiete der Gesundheitspflege und des gewöhnlichen Anstandes entbehren kann. Sie sind der Meinung, das Waschen und Baden mache eine rauhe, trockne Haut und sie glauben, es genüge für einen "sauberen" Menschen vollständig, wenn er sich täglich mit einem feuchten Läppchen das Gesicht abtupe, wie Sie es seit Jahren gehalten haben. Nun, ein jeder nach seinem Geschmack und nach seiner Ueberzeugung. Wir unverkennbar sympathisieren mit den, die sich möglichst oft "unsauber" fühlen, die sich den ganzen Körper herhaft und gründlich abwaschen und die nach einem Bade als nach einer föhlischen Wohltat immer und immer wieder verzangen.

Herr Fried, L. Ich schreibe Ihnen ein Manuskript geschrieben ist, um so länger wird dessen Prüfung aufgehoben. Es würde sich für einen schlecht schreibenden Autoren wohl lohnen, seine Manuskripte abschreiben zu lassen.

Mimose. Die Kleidung ist bei einem jungen Herrn ebenso sehr maßgebend als beim jungen Mädchen, vor-ausgelebt, daß dieses letztere seine eigenen Wünsche zum Ausdruck bringen darf. Sie haben recht, wenn Sie einem Gecken, der nichts anderes thut, als seines Vaters Spar-pennige "mit Glanz" auszugeben, Ihr Lebensglück nicht anvertrauen wollen.

Neues vom Büchermarkt.

Dr. Georg Müller: Die schlechte Haltung der Kinder und deren Verhütung. Verlag von Aug. Hirzschwald, Berlin NW. Preis 1.60 M.

Der durch seine "Widerstandsgymnastik" bereits rühmlich bekannte Autor gibt im vorliegenden Buche eine Anleitung, wie man die so weit verbreitete und in ihren späteren Stadien so furchtbare Wirbelsäulenverkrummung, welche man in ihren ersten Anfängen mit dem harmlosen Namen der "schlechten Haltung", zu bezeichnen pflegt, verhindern kann. Diese Verhütung ist um so wichtiger, als die ausgeübten Fälle von Verkrummung nur selten ganz geheilt werden können. Das Buch ist speziell für Ärzte, Lehrer und Eltern geschrieben. In der ihm eigenen turgent aber präzisen Form erörtert der Verfasser

Dr. med. Hommels Hämatogen

(Hämoglobin depurat. sterilis. liquidum).

Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene.

Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, die Verdauung kräftig befördernd.

Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche, Rhachitis, Skrofulose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc. Prospekte mit Hunderten von nur ausgezeichneten ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken. [271]

Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor, Zürich.

Preis Fr. 1.95. **Gebrauchte Wolldecken** werden in unserer Fabrik gewaschen und wie neu hergestellt. (241)

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

LAUSANNE.
Töchter-Pensionat,

gegründet 1878.

Mmes STEINER,

Villa Mon Rêve. [76]

Gesucht wird in ein Privathaus eine tüchtige zuverlässige Köchin, die einer guten, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich auch den häuslichen Arbeiten, Waschen und Bügeln ausgeschlossen, willig unterzieht. Eintritt Mitte oder Ende Mai. Offerten an die Expedition. [303]

Man wünscht einige
junge Töchter

beiefs Studium der französis. Sprache aufzunehmen. Liebreiche Pflege, Familienleben. Angenehme Lage am Seeufer. Mässiger Pensionspreis. Sich zu wenden an Herrn (H 1150 N)

Charles Mayer, Vallamand
274] (Kt. Waadt, Schweiz).

Familie.

Man sucht für einen 13jährigen, schulpflichtigen Knaben Aufnahme in einer braven Familie, woselbst er eine gute, christliche Erziehung erhalten würde. Offerten mit Preisangabe an die Expedition dieses Blattes. [272]

Lehrtöchter-Gesuch.

Einige intelligente Töchter, welche die Weißnährerei gründlich zu erlernen wünschen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme in einem ersten **Weisswarengeschäft** der Ostschweiz. Adresse erteilt die Expedition dieses Blattes. [260]

Eine junge, gebildete Tochter, elternlose Waise, sucht auf Ende Mai Stellung in einer Familie als **Stütze der Hausfrau** oder auch zu **kleinern Kindern**. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Offerten mit W K R 279 befördert die Exped. d. Bl. [297]

Zur Gesellschaft

einer alleinstehenden Dame erbietet sich eine ebensolche gegen freie Wohnung und Pension, ohne Anspruch auf Honorar, in Stadt oder aufs Land. Gef. Offerten unter Chiffre H 1608 Q befördert die Annencon-Expedition Haasenstein & Vogler in Basel. (H 1608 Q) [302]

Gesucht: für ein der Schule entlassenes, intelligentes Mädchen von 15 Jahren eine Stelle zu einer kleinen Familie, wo sie die **Hausgeschäfte gründlich erlernen** könnte. Offerten nimmt die Annencon-Expedition dieses Blattes entgegen. [304]

nach einem Rückblick auf die Jugenderziehung im Altertum zunächst die Entstehung der schlechten Haltung, gibt dann genaue Unterweisung darüber, wie man dieselbe schon in den allerersten Anfängen entdecken kann, und feststellt schließlich des weiteren auseinander, wie man die Kinder vom ersten Lebenstage an erziehen, kleiden, beschäftigen sc. soll, um sie vor einer Verkrummung zu bewahren, wobei er besonders auf die Spielschule, Schule, Schularbeit, Handarbeiten, Klavierspiel, Kleidung sc. näher eingehet. Zum Schluss gibt der Verfasser eine Anzahl Bewegungen und Turnübungen an, sowie die Beschreibung der Rückenmaßlage, durch welche den Kindern trotz mander häblichen Momenten, besonders von Seiten der Schule, eine gerade Haltung und gute Körperentwicklung gesichert werden kann. Trotz starker Wissenschaftlichkeit hat der Autor es doch verstanden, das Buch jedem Gebildeten verhältnißmäßig zu machen, deshalb sollten Ärzte, Eltern und Lehrer es nicht verabsäumen, dieses Büchlein eingehend zu studieren.

Berner Volkschriften. Im Berner Volkschriften-verlag (W. Kaiser, Bern) sind erschienen und durch sämtliche Depots und Buchhandlungen zu beziehen: Nr. 30 "Das Gebet des Herrn", den Volke erklärt, und Nr. 31 "Das Gleichen vom verlorenen Sohn". Ein Wort an die Jugend unserer Zeit, beide verfaßt von Pfr. G. Müller in Langnau. Der gediegene Inhalt, die hübsche Ausstattung und der enorm billige Preis von 20 Cts. pro Exemplar machen diese Volkschriften ganz besonders empfehlenswert.

Hänggi & Co. Schweizer Dorfbilder. Zweite unveränderte Auflage, Preis brosch. Fr. 2.

Die Thatsache, daß innerst Jahreszeit bereits eine zweite unveränderte Auflage von diesen "Dorfbildern" erscheint (die erste betrug 600 Exemplare), macht jede weitere Empfehlung überflüssig.

Wir wünschen auch dieser zweiten Auflage zahlreiche Abnehmer.

Der soeben erschienene 6. Band von **Brockhaus' Konversations-Lexikon** ist, gleich seinen Vorgängern, mit einer Fülle illustrativen Schmucks ausgestattet und reich an vorzüglichen Artikeln. Neben den von 12 Karten und Plänen begleiteten geographischen Artikeln, sind es vor allem die naturwissenschaftlichen und technologischen Artikel, welche den 6. Band auszeichnen. Einem beider Vorzug vor allen ähnlichen Werken besitzt der neue "Brockhaus" aber dadurch, daß er dafür sorgt, daß jeder über alle Gebiete des Rechts und der Volkswirtschaft ausführliche, zuverlässige Belehrung aus ihm schöpfen kann. Artikel, wie Eltern, Familie, Erbhaupt und was damit zusammenhangt werden davon überzeugen, wie notwendig die im "Brockhaus" gebotene juristische Belehrung ist. Daß auch die volkswirtschaftlichen Artikel unentbehrlich sind, versteht sich von selbst.

Der neue "Brockhaus", der keinen der Vorteile der früheren Auflagen preisgegeben hat, ist somit wieder in einer neuen, zeitgemäßen Richtung bahnbrechend.

Zur Gesundheitspflege.

Apotheker C. Kanold's Tamarinden-Konserven (Tamar Indien) — altheriger Verfertiger C. Kanold Nachfolger in Gotha — werden der Kritik einstimmig als eine wertvolle Bereicherung des Arzneischatzes betrachtet und als blutstillendes Abführmittel bei Verstopfung, akutem Stuhlgang, Unterleibsschwellungen, Hämorrhoiden, Myrme, Kongestionen etc. von medizinischen Autoritäten vielen Ärzten und Klinikern wohl empfohlen. Spezial für Kinder und Dauern kann daher kein wohlschmeckendes unschädliches und wirksames Mittel empfohlen werden, als Kanold's Tamarinden-Konfitüre, welche bei anhaltendem Gebrauch die vielfachen, durch unregelmäßige Verdauung und Entleerung entstehenden Leiden beseitigen und fast in jeder Apotheke & Schachtel 80 Pf. vorrätig gehalten werden.

Kaffee! Kaffee!

Misor Perl, gelb,
Perl Java, grün,
Java, gelb,
Java, grün,
Santos,
Capinas etc.

Geröstete Kaffees in verschiedenen Qualitäten empfiehlt zur ge-neigten Abnahme bestens.

Carl Alder, Speisergasse 9.

N.B. Für Kaffee und Spezereien werden Coupons à 5 % verabfolgt. [287]

Wer darauf hält, im Obst- und Gemüsebau höchste Erträge zu erzielen, auch jeder Blumenfreund und jeder

Villa- und Gartenbesitzer verlange gratis und franko: Prof. Dr. Paul Wagner's interessante Broschüre über hochkonzentrierte, reine Pflanzennährstoffe (Nährsalze), 40 Seiten mit 14 Tafeln in Lichtdruck. Versand für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin durch A. Robmann in Winterthur. Versand für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn durch Müller & Cie. in Zofingen. [138]

PENSION

für junge Töchter, welche die Mädchen-Sekundarschule oder die **Töchter-Handelsklasse** der Stadt **Biel** besuchen wollen. Ausgezeichnete Gelegenheit zur Ausbildung in den modernen Sprachen, besonders **französisch**, sowie in den Handelsfächern. [289] Familienleben. Sorgfältige Pflege. Man wende sich an

G. Zwikel-Welti, Schuldirektor.

HOTEL · NATIONAL · PENSION PARADISO — LUGANO

Einfaches Haus nach Deutsch-Schweizer Art geführt.

Freundliche Zimmer.

Schöne Lage am See mit wundervoller Aussicht auf die Gebirge.

Schattiger Garten.

Billige Preise.

Portier am Bahnhof.

[220]

Höflichst empfiehlt sich

Bendicht Rufibach,

Deutsch-Schweizer.

Familien-Pensionat von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Studium der franz. und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzüglichsten Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeführten Fischkurse zu besuchen. Anleitung zu häuslicher Thätigkeit. Gemütliches Familienleben und mütterliche Pflege.

Referenzen von Eltern der gegenwärtig im Hause weilenden Töchter, sowie folgenden Adressen: Genf: Herren Heridier, Ständerat, Flula, Negt., Guinand, avocat, Mad. de Gingin. Aarau: Herren Hunziker, Rektor, Pfr. Fischer, Villiger-Keller, Fürsprach, Lenzburg. Basel: Herren Regierungsrat Philipp, Stöckli, Fürsprach. Bern: Herren Karrer, Direktor des schweiz. Auswanderungswesens, Hans Rälli-Bargetzi, Fürsprach; Stoll-Baumann, Negt., Burgdorf.

Luzern: Herren Dr. Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schnyder.

Solothurn: Herren Kaufmann, Professor Meier, Oberrichter v. Arx, Pfr. Babst, Fr. Bally, Schönwerd, Schutz, Fabr. Trimbach.

Zürich: Herren Fröhlich-Kühn, Pfr. Wrubel, Paul Karrer, Zahmarzt, Erlisbach, und Oberförster Felli, Wettswil.

Zug: Frau Oberst Hengeler, Burgweid, Baar.

Thurgau: Herr Zahnazet Wallauer, Frauenfeld.

Glarus: Herr Walcher-Gallati, Weesen.

Appenzell: Herr Pfr. Keller, Waldstatt.

Tessin: Frau Riva-Carti, Villa St. Simone, Chiasso.

St. Gallen: Herren Pfarrer Weckerle, Ziltener zum Schwert, Weesen.

Rosengarten Oberrieden (Zürichsee).

Aufnahme erholungsbedürftiger Kinder vom 5. Altersjahr an, unter Zusicherung bester körperlicher und geistiger Pflege. Badeeinrichtung im Hause. Durchschnittlicher Pensionspreis per Tag Fr. 4.—, bei längerem Aufenthalt nach Ueberenkunft. [229]

Nähre Auskunft erteilt gerne

Frau Marie Freudweiler-Jäger,
Zürich, Kirchgasse 40.

Universal-Frauenbinde.

+ Patent Nr. 4217. (Waschbare Monatsbinde) Deutsch. Reich Nr. 6117.

Einige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) **E. Christinger-Beer, Rorschach.** Wiederverkäufer belieben sich an **E. G. Herbsleb, Romanshorn**, zu wenden.

Appetitlich — wirksam — wohlgeschmeckend sind:

Kanoldt's Tamar Indien

Ablührende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Arztilich warm empfohlen bei Schacht. Fr. 1.10, einzeln 20 Cts. in fast allen Apotheken.

Verstopfung, Kongestionen, Leberleiden, Hämorrhoiden, Migräne, Magen- und Verdauungsbeschwerden.

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl.

Bad Kreuznach.

Luisen-Institut. Töchterpensionat.

Ausbildung in allen wissenschaftlichen, auch häuslichen Fächern. Einfache und Kunst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang und Musik durch Fachkräfte. Ausländerinnen. Grosser Garten. Bäder. Vorzügliche Referenzen. [799]

CHOCOLAT ET CACAO KOHLER LAUSANNE (SUISSE.)

Garantiert reiner Cacao und Zucker.

Goldene Medaille

an der Weltausstellung von Paris 1889. (H 3756 L)

Telephon

Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz

Etuis

Taschen

Material

Schachteln

Kasten

Hechtapotheke

C. Fr. Hausmann

Telephon

Damen-Binden.
S. BRÜPBACHER & SOHN
ZÜRICH

Illustr. Prospekte gratis

Magen- und Darmleidende erhalten auf Verl. ein belehr. Buch, welches sichere Hilfe gegen chron. Verschleimung der Verdauungssorg. nachweist, kostenlos übersandt von J. J. Popp in Heide (Holst.). [14]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btl. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke

der feinsten Toilette-Seifen). [86]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

ZURICH H. BRÜPBACHER & SOHN

Damen.
Binden u. Gürtel.
Umstandsbinden.

Knabenanzüge:

545 für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr

Facon Max (Buckskin) Fr. 6. 50 Fr. 7. 30 Fr. 8.
Hugo (blau Chevrot) „ 8. 25 „ 9. „ 9. 75

Versand franko.

Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee,
sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar,

pr. engl. Pfd. Originalpackung: pr. 1/2 kg.
Orange Pekoe . . Fr. 5. 50 Fr. 6.
Broken Pekoe . . „ 4. 25 „ 4. 50
Pekoe . . „ 3. 75 „ 4.
Pekoe Souchong . . „ 3. 75 „ 3. 75

China-Thee,
beste Qualität, Souchong Fr. 4.25 pr. 1/2 kg.
Kongon „ 4. 25 „ 1/2 „ .

Ceylon-Kaffee
in Säcken von netto 5 kg. Fr. 1. 50.

Ceylon-Zimmt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.
50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3.—

Vanille,
erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei. Rabatt an Wieder- verkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,
Winterthur. [673]

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen
versendet auf Anfragen gratis und franko
die Verfasserin, Frau Karolina Fischer,
Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

Institut Dr. Schmidt St. Gallen.

Staatl. konzessionierte Elementar-, Sekundar-, Handels- und Industrieschule.
Gründliches, rationelles Studium der sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Disciplinen und der sämtlichen Handelsfächer. — Sorgfältige theoretisch-praktische Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie zum Eintritt ins Polytechnikum und in die Universität. — Starker Lehrkörper. — Erziehender Unterricht nach rationeller Methode. — Individualisierung des Schülers. — Sorgfältige moralische, körperliche und geistige Erziehung; Familienleben; konstante Überwachung. Prachtvollste Lage. — Ausgezeichnete Referenzen im In- und Ausland. — Für Prospekte etc. wende man sich gefl. an den Direktor

[285]

Dr. Schmidt-Reiser.



Zur gefl. Beachtung.

Infolge baulicher Veränderungen und daheriger gänzlicher Räumung meines Ladenlokales veranstalte ich einen

ganz reellen

Möbel-Ausverkauf

in der

Gewerbehalle zum Pelikan,
Schmidgasse 15, St. Gallen.

Nur kurze Zeit!

Aussergewöhnlich günstige Kaufgelegenheit, besonders für Brautleute und Anstalten. — Es unterliegen diesem Ausverkaufe ohne Ausnahme alle im Hause befindlichen Möbel, Spiegel, Sessel, Matratzen, Kanapees etc.

Mache besonders aufmerksam auf: stannend billige, polierte Bettstellen, Herren- und Damenschreibtische, Sekretärs, Chiffonnières, Nähstichli etc. etc. [299]

Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke.

Schöne, billige Aussteuern.

Verkauf zu und unter Ankaufspreisen!

Achtungsvollst

August Dinser,

Schmidgasse 15, St. Gallen.

Gewerbehalle zum Pelikan.



Die Fisch-, Wildbret- und Geflügelhandlung

von

Friedr. Glaser, Sohn, in Basel

empfiehlt

Rhein-Salme von eigenen Fischereien,

Bachforellen,

Hechte, Karpfen, Zander, Felchen, Turbots, Soles, Kabeljaus, Schellfische, Rotzungen, Merlans, Hummern, Edelkrebs,

Wildbret, je nach der Jahreszeit,

feinstes Bresse-Geflügel,

Poulets, Chapons, Enten,

Conserven und frische Gemüse zum Marktpreise.

Prompte und billigste Bedienung. Prima Ware.

[196]

Jedweder Auftrag wird effektuiert.

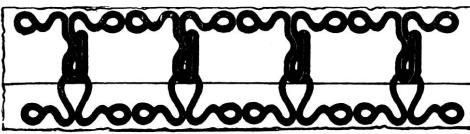
Grösste Toiletten-Ersparnis.

Schlanke Taille, tadellose Figur.

Taille bleibt ohne Lücken, ohne Falten bis zum letzten Tag.

Nur zu erzielen mit

Pryms Patent-Reform-Haken und -Oesen.



(Ma 477, 3 C) Verbiegen sich nie und geben nicht nach.
Öffnen sich niemals von selbst.

[264]

Stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmässiges Annähen und schiefen Taillensitz unmöglich.

Zu kaufen in allen bessern Posamenten- und Kurzwarengeschäften.

William Prym'sche Werke, Stolberg, Rheinpreussen.



Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklagen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzatmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Starkungsmittel im Stadium der Rekonvalescenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst sattiglich.

Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis.
(Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

August Denner

[474]

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger Rauch und Geruch mehr!

Die Braunmehl-Fabrik

von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen, empfiehlt fertig gebranntes Mehl, speciell für Mehlsuppen, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

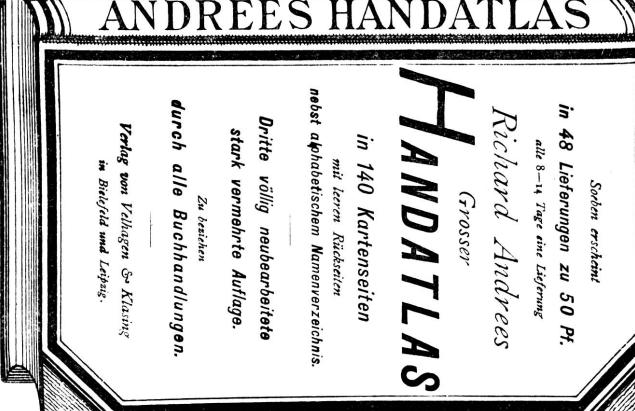
Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — Chemisch untersucht.

[216]

Überall zu verlangen

in St. Gallen bei: A. Nestmann, P. H. Zollinger, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Voigt, Joh. Wieder, Langgasse.

ANDREES HANDATLAS



Telephon!

Sanitätsgeschäft
zum roten Kreuz.

Thermometer
in allen möglichen Sorten
als
Kranken-Thermometer
(Fiebermesser)
Maximal-Thermometer
(mit Prüfungsschein)
Bade-Thermometer
Zimmer-Thermometer
Fenster-Thermometer
Reise-Thermometer [1818]

Hechtapotheke
C. Fr. Hausmann.

Telephon!



Sämereien

Gemüse-, Blumen-, Gras- und Klee samen,

Setzzwiebeln (H4807Z)

werden ausserordentlich vorteilhaft und billig
bezogen von der Samenhandlung

L. Em. Pfiffer, [103]

Pfistergasse 14, Luzern.

Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und
frank. — Depots werden gesucht.



Schweiz Patent + Nr. 967. 1959.

Zur vollständigen Entfernung von
Sommersprossen, Leberflecken
und **unreiner Haut** empfehle ein erprobtes,
ausgezeichnetes und bewährtes
Mittel. Erfolg in Zeit von 14 Tagen, den
schönsten und reinsten Teint zu erzielen.

Preis **Fr. 3.—**. Versand gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

Für Damen.
(O 3997 B) **Frau Hausmann,**
277] Güterstrasse 104. **Basel.**

Leichte Sommerstoffe
Grenadine, Crepelaine, Mousseline,
Batiste, Organdys, Gaufré.
Muster umgehend. [261]
J. Spoerri, Kappelerhof, Zürich.

Cacao soluble
(leicht löslicher Cacao)
Ph. Suchard.

Die $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchse im Détail Fr. 3.—
" $\frac{1}{4}$ " " " " 1.60
" $\frac{1}{8}$ " " " " .90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten
Tasse Cacao. 1 Kilo = 200 Tassen.

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Korsetts nach Mass

System Dr. W. Schulthess

Schweizerpatent Nr. 1395
für Mädchen von Fr. 6.50, für Erwachsene von Fr. 12.— an.

Umstandskorsetts

System Dr. W. Schulthess

von Fr. 17.— an.

Umstandsbinden

System Dr. W. Schulthess

von Fr. 12.— an. [243]

Alleinberechtigter Fabrikant:

F. Wyss, 65 Löwenstrasse, Zürich.

Mau verlange ausführlichen Prospekt mit Anleitung zum Massnehmen.

Soeben erscheint:

9000 Abbildungen. 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts.
oder 256 Hefte à 70 Cts. **16000 SeitenText.**
Brockhaus Konversations-Lexikon.
14. Auflage. 600 Tafeln. 300 Karten.
120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu verleihen, benütze man nur die allein echte und berühmte

Bergmanns Lilienmilch-Seife.

Nur diese wird allgemein als einzige echte, gegen rauhe und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc. empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen und verlange in allen Apotheken und Drogerien nur die allein echte Bergmanns Lilienmilch-Seife von Bergmann & Cie., Dresden und Zürich, mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Preis à Stück 75 Cts.

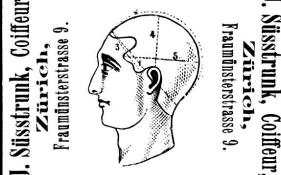


Schutzmarke.

Diplom
Schweiz. Landesausstellung
für solide, schöne Arbeit.

Spécialité de Postiche.

Fabrik
feinster natürlichster Haararbeiten
für Herren und Damen.



Grosse Auswahl in fertigen Haararbeiten, Perücken, Scheitel- und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen von 6 Fr. an.

Salon
speziell für Damenbedienung eingerichtet.
Billige Preise. [99]

J.A. Egger, Thal st. G. (478)

bekannt in weitesten Kreisen durch
große Leistungsfähigkeit des
Bettsellen-Reinigungs-Geschäfts

Vorsende Bettfedern

franke pr. 1/2 Ko. — 60, 1.— gute
Sorte: 1.30, 1.70. Für
ca. 30 solide Betten 2.—
2.50, 2.80. 3.20. 3.50, 3.80.
Halbfärm: 1.80, 2.20.
Ring: 2.—, 2.50, 3.50 bis
5.50. C. Übers-reinnehmer
Edukt! Reinhärtare:
Decke 18.—, Plüsch 6.50,
Kissen 4.—, 6.— la Halbfärm. — Muster.



544] **Echte** empfehle als Spezialität in 20 Farben. Muster gratis.
Damenloden Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.

Ueppigstes Wachstum
und
prachtvollen BlütenSchmuck
bei **Topf- und Kübelpflanzen**
erzielt man durch Anwendung von
Prof. Dr. Paul Wagners

Blumen-Dünger
(Marke W. B.) [248]

Zu haben in Paketen von
1/2 kg à Fr. 1.10 | durch Postnachnahme
1 kg à Fr. 2.10 | zuzüglich Porto.
Bei grösseren Bezügen bedeutender Rabatt.

Wilh. Schauenberg, Zofingen.
Prospekte und Gebrauchsweisungen
(Z 343 Q) gratis und franko.

→ **Die** ←
meisten durch Erkrankung entstehenden Erkrankungen können leicht verhindert werden, wenn sofort ein geeignetes Hausmittel angewendet wird. Der **Unter-Bain-Erpeller** hat sich in solchen Fällen als die **beste Einreibung** erwiesen und vielfach gebräucht. Er wird mit gleich gutem Erfolge bei Rheumatismus, Gicht, Influenza, als auch bei Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Hüftweh u. v. gebraucht und ift deshalb in fast jedem Hause zu finden. Das Mittel ist zu 1 und 2 Frs. die Flasche in den meisten Apotheken zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen gibt, so verlange man ausdrücklich **Richters Unter-Bain-Erpeller.**